

69. Jahrgang Nr. 16
Donnerstag, 17. April 2014

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|-------|
| Stadtwerke investieren in Baumaßnahmen | S. 95 |
| Bekanntmachungen | S. 95 |
| Ausschreibungen | S. 96 |
| Auf einen Blick | S. 96 |

STADTWERKE KREFELD INVESTIEREN RUND
26 MILLIONEN EURO IN BAUMASSNAHMEN

Die Stadtwerke Krefeld (SWK) investieren regelmäßig in die Erneuerung und Modernisierung der Versorgungsleitungen und Kanäle. Auch die Nutzung der modernen Niederflurstraßenbahnen soll möglichst komfortabel und vor allem sicher erfolgen. Daher saniert die SWK regelmäßig Teile des Schienennetzes und setzt ihr Haltestellenumbauprogramm weiter sukzessive um. Das Jahr 2014 steht vor allem im Zeichen der Neugestaltung des Bereichs UdU. Um die Innenstadt zu entlasten und den Verkehrsfluss nicht zu behindern, hat die SWK daher zahlreiche geplante Bautätigkeiten im erweiterten Innenstadtbereich zurückgestellt. Diese werden nach Beendigung der Neugestaltung UdU zeitnah umgesetzt. In Krefeld liegen etwa 2100 Kilometer Nieder- und Mittelspannungskabel, rund 720 Kilometer Gasleitungen, rund 835 Kilometer Trinkwasserleitungen und etwa 790 Kilometer Abwasserkanäle. Das Schienennetz erstreckt sich über 83 Kilometer. In 2014 investiert die SWK in all diese Dinge rund 26 Millionen Euro. Investitionen, die auch Handwerksbetrieben in Krefeld und der Region zu Gute kommt, die die Arbeiten im Auftrag der SWK durchführen. Geld, das im wahrsten Sinne des Wortes „verbuddelt“ wird, denn die Ingenieur- und Bauleistungen sieht man hinterher in aller Regel nicht mehr. Geld, das dafür sorgt, dass Bürger und Unternehmen auch künftig nur selten von Stromausfällen betroffen sind. So liegt die durchschnittliche Ausfallzeit für Krefeld bei etwa 7,5 Minuten im Jahr. Im Bundes-Durchschnitt sind es hingegen rund 15 Minuten. Auch in 2014 sind wieder zahlreiche Investitionen geplant. Einige haben bereits begonnen, andere beginnen im Laufe des Jahres. Die Investitionen in den Kanalbau nehmen dabei mit rund zwölf Millionen Euro den größten Teil ein. Für Elektrizitätsleitungen werden etwa 2,4 Millionen Euro investiert, bei Gasleitungen sind es rund vier Millionen Euro, bei den Fernwärmeleitungen rund 1,6 Millionen Euro, und in den Erhalt der Trinkwasserleitungen fließen in diesem Jahr rund drei Millionen Euro. Auch das Schienennetz wird durch die SWK Mobil regelmäßig inspiziert, um die Betriebssicherheit zu gewährleisten. In diesem Jahr sind Gleis-

bauarbeiten für etwa 800 000 Euro geplant. Außerdem wird das Haltestellenumbauprogramm ab Ende 2014 fortgesetzt. Hierfür sind für die Jahre 2014/2015 etwa 2,2 Millionen Euro veranschlagt. Damit die Koordination möglichst reibungslos funktioniert und die Belastungen für die Anwohner gering sind, koordiniert die SWK ihre Baumaßnahmen mit der Stadt Krefeld. Nach Beendigung der SWK-Bauarbeiten wird die Oberfläche provisorisch wiederhergestellt. Anschließend erfolgt die finale Oberflächenwiederherstellung durch die Stadt Krefeld. Eine entsprechende Auflistung der größeren SWK-Baumaßnahmen steht auf www.krefeld.de.



BEKANTMACHUNGEN

KRAFTLOSERKLÄRUNG EINES
SPARKASSENBUCHES

Aufgrund unseres Aufgebotes vom 10.01.2014 sind an dem von der Sparkasse Krefeld ausgestellten Sparkassenbuch **Nr. 3168138588** keine Rechte geltend gemacht worden. Gemäß Abschnitt 6 des zweiten Teils („Geschäftsrecht“) der Neufassung der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften – AVV – zum Sparkassengesetz (SpkG) durch den Runderlass des Finanzministeriums NRW vom 27.10.2009, wird die Sparerkunde hierdurch für kraftlos erklärt.

Krefeld, den 10. April 2014

Sparkasse Krefeld

BEKANTMACHUNG

Zu den diesjährigen Deichschauungen gem. § 122 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz – LWG –) vom 29. April 1992 wird eingeladen. Die jeweiligen Termine und Treffpunkte wurden im Amtsblatt Nr. 10 der Bezirksregierung Düsseldorf vom 06.03.2014 veröffentlicht und können

INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



www.wtk-waermetechnik.de
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

auf der Internetseite unter <http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/Amtsblatt/2014/index.html> eingesehen werden.

Düsseldorf, den 7. März 2014

Im Auftrag

gez. Börger

Bezirksregierung Düsseldorf



AUSSCHREIBUNGEN

ÖFFENTLICHER TEILNEHMERWETTBEWERB MIT ANSCHLIESSENDEM VERHANDLUNGS- VERFAHREN NACH VOF DER STADT KREFELD, V-PM (FB 60), PARKSTRASSE 10, 47829 KREFELD

Maßnahme: Generalplanerleistungen für das Projekt „Sanierung Stadthaus“, Krefeld

Mit dieser Veröffentlichung wird bekanntgegeben, dass die Stadt Krefeld als Auslober des o.g. Teilnehmerwettbewerbs, eine Änderung hinsichtlich der Anforderungen an die Referenzen der Teilnehmer vorgenommen hat. Darüber hinaus wurde die Angebotsfrist verlängert.

Angebotsfrist/neu: 05.05.2014, um 12 Uhr

Ausführungszeitraum: 01.11.2014 bis 01.10.2015

Die Bekanntmachung zur Berichtigung wurde am 09.04.2014 an die Europäische Union/Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union versandt und wird dort unter: <http://ted.europa.eu> unter dem Titel: **DE-Krefeld-Uerdingen: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen (CPV-Code 71000000)** veröffentlicht.

Anfragen dazu stellen Sie bitte unter: amenne@schuessler-plan.de.

Krefeld, den 10. April 2014

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Martin Linne

Beigeordneter

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

| | |
|---|-------|
| Feuer | 112 |
| Rettungsdienst/Notarzt | 112 |
| Krankentransport | 19222 |
| Branddirektion | 612-0 |
| Zentrale Bürgerinformation bei Unglücks- und Notfällen | 19700 |

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

NOTDIENSTE

Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

18.04. – 19.04.2014

Michel Gieswinkel

Hülser Straße 94, 47803 Krefeld, 592211

20.04. – 21.04.2014

Wilhelm Gobbers GmbH

Ispelsstraße 30/32, 47805 Krefeld, 8213860

25.04. – 27.04.2014

Walter Goertz GmbH & Co.KG

Münkerstraße 35a, 47798 Krefeld, 23113

01.05.2014

Hackbart Sanitär u. Heizungsbau, Inh. Josef Krouß e. K.

Hülser Straße 38-40, 47798 Krefeld, 22885



APOTHEKENDIENST

Die Notdienste der Apotheken in
Nordrhein-Westfalen können im Internet
abgerufen werden unter: www.aknr.de

oder telefonisch unter der vom Festnetz
kostenlosen Rufnummer 0800 00 22833



ÄRZTLICHER DIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Der Notdienst in Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montagmorgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



TIERÄRZTLICHER DIENST

Der tierärztliche Dienst ist samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen.



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402,

Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.

Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel,

u. a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 57,- €.

Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.